



Amtsblatt für den Landkreis Prignitz

Jahrgang 03

Perleberg, 13.07.2022

Nr. 44

Inhalt

I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Werksausschuss Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz	Seite 2
Öffentliche Ausschreibung nach UVgO Vergabenummer: ISP.057.22/ö	Seite 3
Öffentliche Zustellung Stefan Grau	Seite 3
Öffentliche Zustellung Victor GABOR	Seite 3
Öffentliche Ausschreibung nach UVgO Vergabenummer: ISP.061.22/ö	Seite 4

Herausgeber: Landkreis Prignitz, Der Landrat, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, www.landkreis-prignitz.de

Verantwortlich: Büro des Landrates, Pressestelle, Telefon: 03876 713-290, Fax: 03876 713-291, E-Mail: info@lkprignitz.de

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint unregelmäßig nach Bedarf, mindestens jedoch 4x jährlich.

Vertrieb: Das Amtsblatt ist im Haus 1 der Kreisverwaltung in 19348 Perleberg, Berliner Str. 49, erhältlich und liegt an den Standorten der Gemeinde- und Amtsverwaltungen des Landkreises Prignitz aus. Es ist unter www.landkreis-prignitz.de/de/aktuelles/amtsblatt einsehbar.

I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Werksausschuss Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz

23. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Werksausschusses Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz

Termin: **Montag, 25.07.2022, 17:00 Uhr**
Ort, Raum:
19348 Perleberg, Kreisverwaltung Prignitz, Berliner Str. 49, Haus 1, Kleiner Sitzungssaal, Zi. 109 (Erdgeschoss)

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Mitteilungen
- 4 Anfragen der Abgeordneten

II. Nichtöffentlicher Teil

- 5 Vergabe von Bauleistungen/Leistungen
 - 5.1 Erweiterungsbau Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Lernen“ Wittenberge, Hartwigstr. 1 - Los 12 Rohbauarbeiten
 - 5.2 Unterhaltsreinigungsleistungen für 5 Schulen und eine Mehrzweckhalle in Perleberg
- 6 Mitteilungen
- 7 Anfragen der Abgeordneten
- 8 Schließen der Sitzung

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO Vergabenummer: ISP.057.22/ö

- a) Auftraggeber:
Rettungsdienst Landkreis Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz
Dobberziner Str. 114, 19348 Perleberg
Vergabestelle:
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg
Tel. 03876 713 7213 Fax: 03876 713 384
wenke.rauch@lkprignitz.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, UVgO
Vergabe-Nr.: ISP.057.22/ö
- Kommunikation
Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/company/welcome.do>
Angebote sind nur elektronisch zu übermitteln an:
Vergabemarktplatz Brandenburg
<http://vergabemarktplatz.brandenburg.de>
- c) Art der Leistung: Lieferung
Ort der Leistung: Rettungsdienst Landkreis Prignitz, Dobberziner Str. 114, 19348 Perleberg
- d) wesentlicher Leistungsumfang:
Kofferumsetzung eines Voll-Aluminiumkofferaufbaus in Gerippebauweise
Aufteilung in Lose: nein
- e) Ausführungszeitraum:
Fünf Monate nach Auftragserteilung hat mindestens eine Teillieferung zu erfolgen, jedoch spätestens bis zum 30.04.2023 muss die Auslieferung erfolgen
- f) Änderungsvorschläge/ Nebenangebote:
Nebenangebote sind zugelassen
- g) Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung

- unter der Internet-Adresse: <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de> kostenfrei heruntergeladen werden.
- h) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabepattform wird kein Entgelt erhoben.
- i) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
Angebote in (Währung): EUR
- j) Ablauf der Angebotsfrist:
02.08.2022 bis 13:30 Uhr
- k) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:
26.08.2022
- l) wesentliche Zahlungsbedingungen:
gem. VOL/B und Vergabeunterlagen
- m) Rechtsform von Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- n) Nachweis zur Beurteilung des Bieters:
Der Nachweis gem. § 31 UVgO umfasst die folgenden Angaben:
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unbedenklichkeitsbescheinigungen von Krankenkassen und dem Finanzamt) ordnungsgemäß erfüllt wurde,
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes, sowie Angaben,
- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzmäßigkeit kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind. Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen (Kopien max. sechs Monate alt) innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Berufung sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Weitere vorzulegende Unterlagen:

- Nachweise DIN EN 1789
- Nachweise DIN 13500

Sonstige beizufügende Eignungsnachweise:

- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB
- Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderung des Vergabegesetzes Brandenburg
- Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderung des Vergabegesetzes Brandenburg für

Nachunternehmer

o) Kriterien für die Auftragserteilung:
Angebotspreis: 40 %
technische Ausführung: 60 %

p) Sonstige Angaben Auskünfte zum Verfahren erteilt: via den Vergabemarktplatz Brandenburg - Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz, Frau Wenke Rauch, Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Tel.: 03876/713 721; Fax: 03876/713 384

Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Vergabekammer (§ 104 GWB): keine
Vergabepflicht (§ 103 GWB): keine
Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 31 VOB/A): keine

Öffentliche Zustellung

Auf Grund des § 1 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Brandenburg (BbgVwZG) vom 18.10.1991 (GVBl.Bbg S. 457), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 28.06.2006 (GVBl. Bbg S. 74), i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2354), das zuletzt durch Artikel 11 Absatz 3 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745) geändert worden ist.

Der Bescheid des Landkreises Prignitz vom 08.07.2022 mit dem Aktenzeichen 44.58643.8 Jo über eine Verkehrsordnungswidrigkeit öffentlich zugestellt.

Empfänger: Grau, Stefan
zuletzt wohnhaft: Märkische Allee 122
12681 Berlin

Das bezeichnete Schriftstück kann beim Landrat des Landkreises Prignitz, Geschäftsbereich IV Sachbereich Ordnung, Verkehr, Bußgeldstelle, Zimmernummer: 150, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, eingesehen und abgeholt werden.

Das Schriftstück gilt gemäß § 10 Abs. 2 S. 6 VwZG zwei Wochen nach dem Tag des Aushanges als zugestellt.

Es wird gemäß § 10 Abs. 2 S. 3 VwZG darauf hingewiesen, dass das Schriftstück hiermit öffentlich zugestellt wird und nach Zustellung die Einspruchsfrist in Gang gesetzt wird und nach deren Ablauf Rechtsverluste eintreten können.

Öffentliche Zustellung

Auf Grund des § 1 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Brandenburg (BbgVwZG) vom 18.10.1991 (GVBl.Bbg S. 457), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 28.06.2006 (GVBl. Bbg S. 74), i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2354), das zuletzt durch Artikel 11 Absatz 3 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745) geändert worden ist.

Der Bescheid des Landkreises Prignitz vom 24.05.2022 mit dem Aktenzeichen 44.61273.8 Jo über eine Verkehrsordnungswidrigkeit öffentlich zugestellt.

Empfänger: GABOR, Victor
zuletzt wohnhaft: Ul. Radkowska 18/1
PL- 50-537 Wroclaw

Das bezeichnete Schriftstück kann beim Landrat des Landkreises Prignitz, Geschäftsbereich IV Sachbereich Ordnung, Verkehr, Bußgeldstelle, Zimmernummer: 150, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, eingesehen und abgeholt werden.

Das Schriftstück gilt gemäß § 10 Abs. 2 S. 6 VwZG zwei Wochen nach dem Tag des Aushanges als zugestellt.

Es wird gemäß § 10 Abs. 2 S. 3 VwZG darauf hingewiesen, dass das Schriftstück hiermit öffentlich zugestellt wird und nach Zustellung die Einspruchsfrist in Gang gesetzt wird und nach deren Ablauf Rechtsverluste eintreten können.

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Vergabenummer: ISP.061.22/ö

- a) Auftraggeber:
Landkreis Prignitz
Gb IV, Sb Veterinäraufsicht u. Verbraucherschutz
Berliner Straße 49, 19348 Perleberg
Vergabestelle:
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg
Tel. 03876 713 721, Fax: 03876 713 384
elke.kubald@lkprignitz.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung UVgO
Vergabe-Nr.: ISP.061.22/ö
- c) Kommunikation
Die Auftragsunterlagen können nach Anmeldung unter der Internet-Adresse:
<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/company/welcome.do> kostenfrei heruntergeladen werden.
Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabepattform wird kein Entgelt erhoben.
- d) Anschrift, an die die Angebote zu richten/ abzugeben sind:
Vergabestelle:
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz
Frau Elke Kubald, Zimmer 108
Berliner Straße 8, 19348 Perleberg
Angebote sind elektronisch einzureichen unter:
<http://vergabemarktplatz.brandenburg.de>
- e) Art der Leistung: Dienstleistung
Ort der Leistung: Landkreis Prignitz
Dallmin bis Groß Warnow
Berge bis Landesgrenze (via Neuhof-Kribbe-Dallmin)
- f) wesentlicher Leistungsumfang:
Kontrolle Wildzaun
Vorhandener Festzaun (Afrikanische Schweinepest), ca. 30,0 km langer Zaunabschnitt, soll kontrolliert und bei Bedarf instandgesetzt werden.
Aufteilung in Lose: nein
- g) Ausführungszeitraum:
August 2022 – Juli 2023
mit Verlängerungsoption bis 31.07.2024
- h) Änderungsvorschläge/Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- i) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
Angebote in (Währung): EUR
- j) Ablauf der Angebotsfrist:
09.08.2022 bis 13:00 Uhr
- k) Ablauf der Bindefrist: 19.08.2022
- l) wesentliche Zahlungsbedingungen:
gem. VOL/B und Vergabeunterlagen
- m) Rechtsform von Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- n) Nachweis zur Beurteilung des Bieters:
Der Nachweis gem. § 31 UVgO umfasst die folgenden Angaben:
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichba-

res gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unbedenklichkeitsbescheinigungen von Krankenkassen und dem Finanzamt) ordnungsgemäß erfüllt wurde,
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes, sowie Angaben,
- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind. Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen (Kopien max. sechs Monate alt) innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Sonstige beizufügende Eignungsnachweise:
- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB
- Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderung des Vergabegesetzes Brandenburg

o) Kriterien für die Auftragserteilung:
Niedrigster Preis

p) Sonstige Angaben
Auskünfte zum Verfahren erteilt:
Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz,
Frau Elke Kubald, Berliner Str. 8, 19348 Perleberg,
Tel.: 03876/713 721; Fax: 03876/713 384

Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Vergabekammer (§ 104 GWB): keine
Vergabepflicht (§ 103 GWB): keine
Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 31 VOB/A): keine